



Aufgabe 1

Lest die beiden Zeitungsartikel über das Trio op. 17 von Clara Schumann. Unterstreicht alle Stellen im Text (vgl. Quelle 1.1 und 1.2), in denen darüber geschrieben wird, wie gut Clara Schumann komponiert. Sammelt dann, mit welchen Wörtern die Komponistin beschrieben wird.

Aufgabe 2

Lest die Briefe (Quelle 2.1 und 2.2) und die Zeitungsannonce (2.3). Überlegt dann, woran sich der Erfolg von Clara Schumann als Komponistin in diesen Quellen festmachen lässt. Ihr könnt dabei über Aspekte wie Aufführungen ihrer Werke und die Veröffentlichung der Noten bei Verlagen nachdenken.



Aufgabe 3

Das Klaviertrio op. 17 von Clara Schumann wurde in einem Saal aufgeführt, der so ähnlich aussah wie der Saal, der auf dem Abbildungszettel unter »Aufgabe 3« abgebildet ist. Stellt euch vor, ihr sitzt in diesem Konzertsaal und hört den 4. Satz aus dem Trio op. 17. Wie stellt ihr euch das Konzert vor? Beschreibt das Erlebnis!

Aufgabe 4

Hört nun noch einmal den 4. Satz aus dem Trio op. 17 (vgl. QR-Code auf Zettel mit Quellen). Findet Adjektive, um das Stück zu beschreiben.



Aufgabe 5

Schaut euch nun noch einmal die Rezension aus der Allgemeinen Musikalischen Zeitung an (Quelle 5.1). Unterstreicht alle Stellen im Text, in denen über das Stück geschrieben wird, in einer anderen Farbe. Sammelt dann Wörter, mit denen das Stück beschrieben wird.

Aufgabe 6

Vergleicht die Adjektive, die ihr selbst ausgesucht habt, mit den Wörtern, die ihr in der Rezension gefunden habt (Quelle 5.1). Welche Fragen würdet ihr der/dem Verfasser*in der Rezension stellen?



Aufgabe 7

In den Sinfoniekonzerten der Radiophilharmonie Hannover (vgl. "Quelle zu Aufgabe 7") werden Werke von 17 männlichen Komponisten und einer weiblichen Komponistin gespielt. Überlegt, warum das so ist. Was würdet ihr die Programmverantwortlichen fragen, wenn ihr sie trifft?

Aufgabe 8

Lest die beiden Textausschnitte in Quelle 8.1 und 8.2. Stellt euch dann vor, eine gute Freundin von euch würde eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert machen. Schreibt einen Brief an sie, in dem ihr erklärt, wie sie sich verhalten sollte, um nicht aufzufallen.



Aufgabe 9

Welche Aussagen werden im ersten Teil von Quelle 9.1 getroffen? Markiert im zweiten Teil Stellen, die darauf anspielen, dass Clara Schumann eine Frau ist.

Aufgabe 10

Welche Rolle hat das Komponieren im Leben von Clara Schumann gespielt? Was denkt sie über sich als Komponistin? Wie finden sich die gesellschaftlichen Konventionen darin wieder? Schaue dir dafür die Tagebucheinträge in Quelle 10.1 und 10.2 an!



Aufgabe 11

Welche Gründe gibt es dafür, dass auch heute noch Werke von Komponistinnen selten gespielt werden? Nehmt zu den folgenden Aussagen Stellung. Welche weiteren Aspekte könnten eine Rolle spielen? Lies dafür die Texte unter »Quellen zu Aufgabe 11«.

[illegible]

Quelle Kopfzeilen Porträt Clara Wieck; Schramm, J. H. (1840). *Clara Wieck im ihrem 21. Lebensjahr*. Robert-Schumann-Haus, Zwickau. <https://www.schumann-portal.de/id-1840.html>